

Ziele der „Initiative Bürger für Quadrath-Ichendorf“



**Quadrath-Ichendorf, die bunte – nicht die graue Maus!
Es gibt hier viel Gutes!
Jedoch: Die Potentiale müssen besser genutzt werden
Das WIR-Gefühl muss gestärkt werden!**

Die Initiative will erreichen, dass die im Stadtteilprozess „Quadrath-Ichendorf gestalten - Bürger machen Stadt“ erarbeiteten und im Handlungskonzept festgehaltenen Ziele (siehe insbesondere die Seiten 34, 35, 44, 45, 49 und 53) realisiert werden.
(<http://www.mein-qi.de/index.php/buerger-machen-stadt/der-prozess/das-konzept>)

Folgende Themen-Schwerpunkte wurden bereits umgesetzt:

- ✓ **Betreuung einer QI-Homepage und Gründung einer Homepage-Redaktion**
(Informationsebene für alle QI-Themen, unabhängig von Politik und Kommerz)
www.mein-quadrath-ichendorf.de
- ✓ **Gründung eines Budgetbeirats und Einführung des Stadtteilbudgets**
- ✓ **Gründung des Netzwerkes Quadrath-Ichendorf**
- ✓ **Facharbeitskreis Jugend**
- ✓ **Runder Tisch Bahnhof**
- ✓ **Einrichtung des Stadteilladens**
(derzeit zentraler Kommunikationsort; viele Aktivitäten haben dort bereits ein Zuhause)
- ✓ **QI-Logo** (für alle)

Folgende Themen-Schwerpunkte wurden noch nicht umgesetzt:

- **QI braucht einen Mittelpunkt!**
- **Bürgerbegegnungszentrum**
(z.B. Umbau des alten Bahnhofs) mit Versammlungsräumen, zudem mit Café / Restaurant / Bistro als "Haus der Interessen" und Mehrgenerationenhaus, Nutzung durch Bürger, Vereine, (Selbsthilfe- Gruppen)
- Die Aktivitäten des Stadteilladens sind dorthin zu verlegen -
- **Mögliche Arbeitsfelder im Bürgerbegegnungszentrum:**
 - Frauentreff (z.B. Sprachförderung, Kochen, Bauchtanz)
 - "Sprachliche Bildung" als Ferienschule für Kinder und Jugendliche
 - Sprachförderunterricht für Kinder/Jugendliche mit Migrationshintergrund durch Lehramtsstudenten (Kooperation mit Uni Köln)
 - Theater/Laienspielgruppe (regelmäßige Treffen zum gemeinsamen Theaterspiel, Laienspielgruppe sollte generations- und nationsübergreifend attraktiv sein)
 - Integrationsorientierte Musikprojekte (z.B. Kinder/Jugendliche erlernen Musikinstrument)
 - Proberaum für generations- und kulturübergreifende Stadtteilband
 - Generationsübergreifender Gesangschor (viele Musikrichtungen können Brücken zwischen Generationen und Kulturen schlagen)
 - Schulung und Besprechungen von Familienpaten zur Unterstützung von Familien

- Ausbildung von ehrenamtlichen Mitarbeitern
 - (Neu)Bürgertreff
 - Zentrale Anlaufstelle: Sprechstunde des Ortsbürgermeisters, der Gemeindeverwaltung (Bürgerservicetag wieder einführen), der Polizei, des Quartiersmanagement-Beauftragten Tom Juschka
- **Veranstaltungszentrum Bürgerhaus**
 - Reduzierte Entgelte für Vereine und sonstige örtliche Vereinigungen
 - Graf-Beißel-Platz soll spezielle technische Platzausstattung erhalten, damit auch dort Veranstaltungen - z. B. Tag der Vereine - durchgeführt werden können
- **Erhalt des Oleanderbades**
- **Gestaltung der Köln-Aachener Straße**
(Neugestaltung im Rahmen des Quartiersmanagements)
 - Einzelhandel stärken - Schwerpunkt auf kleinere, spezialisierte Läden
 - „KUNDENFREQUENZ-BRINGER“ als wichtiges Zugpferd
 - Umnutzung leer stehender Ladenlokale (Umnutzungskonzept), z.B. durch Künstler, Galerien, Lesungen, Konzerte etc.
 - Modernisierung der Bestandsimmobilien (Behandlung in der ISG)
 - Fassadensanierung durch Fördergelder anstoßen
 - Straßenverkehr einschränken zugunsten Fußgänger und Außengastronomie, Fernziel: Köln-Aachener-Str. als "Gastromeile",
 - Bau eines Kreisverkehrs Köln-Aachener Straße/Graf-Otto-Straße ("Gastromeile" einrahmen)
- **Freizeitangebote für Jugendliche**
 - "Offene" Vereinsangebote (Runder Tisch Vereine) als Angebot zur Integration, Bildung und Chancengleichheit
 - Vermittlung von Fairplay an Jugendliche
 - Öffnungszeiten des Jugend-Zentrums anpassen (Aufstockung des Personals, um durch längere Öffnungszeiten weitere Zielgruppen ansprechen zu können)
 - Selbstverwalteter Raum für Jugendliche, öffentlichkeitsunabhängig und ohne professionelle pädagogische Begleitung
 - Angebote mit intensiver Betreuung für jugendliche Problemgruppen (Entwicklung neuer Betreuungskonzepte)
- **ÖPNV / Mobilität**
 - Zugdurchfahrten von QI nach Köln auch sonntags anbieten
 - Bessere Kopplung Bahn und Bus, Freitag- und Samstagabend harmonischere Abstimmung
 - Kommunikation und Flexibilität zwischen den Verkehrsunternehmen, insbesondere bei Abwicklung von Verspätungen
 - Rechtzeitige Anzeige von Verspätungen
 - Bürgerbus-Idee: bessere Akzeptanz und Nutzungsmöglichkeit des Quadra-Park für den gesamten Stadtteil